

22. Mai 2002

### **Kriegsgefangen in der „Ostmark“**

#### **Kulturstammtisch in Neupölla**

Im Rahmen der Ausstellung „Wandel der Herzregion Waldviertel 1899 – 1999“, die noch bis 30. Mai im „Ersten österreichischen Museum für Alltagsgeschichte“ in Neupölla zu sehen ist, veranstaltet die Waldviertelakademie am Freitag, 24. Mai, ab 19 Uhr im Kulturhof Neupölla auch einen Kulturstammtisch unter dem Titel „Kriegsgefangen in der ‚Ostmark‘“.

Dabei geht es um die beiden Kriegsgefangenenlager Oflag XVII A Edelbach und Stalag XVII B Krems-Gneixendorf, die zu den größten Lagern des gesamten Gebietes des „Deutschen Reiches“ zur NS-Zeit zählten. Als Hauptreferent des Abends wird Dr. Hubert Speckner die beiden Waldviertler Lager, die jedes für sich eine ganz besondere Geschichte aufweisen, auch mit Bildern vorstellen. Auch Zeitzeugen sollen zu Wort kommen.

Nähere Informationen bei der Waldviertelakademie unter der Telefonnummer 02842/537 37 bzw. per e-mail unter [waldviertel.akademie@wvnet.at](mailto:waldviertel.akademie@wvnet.at).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)